



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Sammlung von Bauzeichnungen aus dem Gebiete der Wasser- und Strassenbaukunst**

bestehend in 120 Blättern

Constructiver Curs

**Carlsruhe, 1837**

Profil der Kettenhäuser zur Ferdinandsbrücke in Gratz. VI Heft. Pl. 4.

---

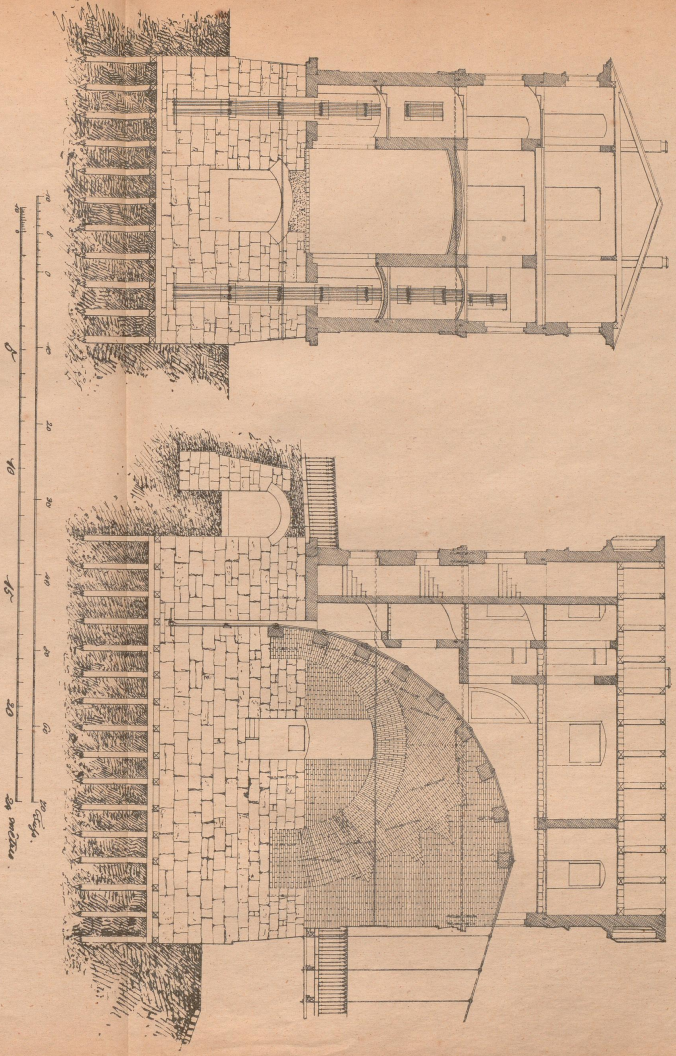
[urn:nbn:de:hbz:466:1-65240](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-65240)





Schnitt nach der Breite der Brücke.

Schnitt nach der Länge der Brücke.



Notizen zur Seidenmanufaktur in St. Petersburg.

Die Seidenmanufaktur in St. Petersburg ist eine der wichtigsten Industriezweige der Stadt. Sie wurde im Jahre 1763 gegründet und hat seitdem eine bedeutende Entwicklung erfahren. Die Manufaktur ist in drei Hauptabteilungen unterteilt: die Seidenweberei, die Seidenfärberei und die Seidenhandelsgeschäfte. Die Seidenweberei ist die größte Abteilung und beschäftigt über 1000 Arbeiterinnen. Die Seidenfärberei ist eine der ältesten und hat eine lange Tradition. Die Seidenhandelsgeschäfte sind die wichtigsten Handelszentren der Stadt. Die Manufaktur hat eine große Bedeutung für die Wirtschaft der Stadt und für die Entwicklung der Seidenindustrie in Russland. Die Manufaktur ist eine der größten und modernsten Seidenmanufakturen in Europa. Sie hat eine große Kapazität und produziert eine große Menge an hochwertigen Seidenstoffen. Die Manufaktur hat eine lange Geschichte und hat sich über die Jahrhunderte hinweg entwickelt. Sie hat eine große Bedeutung für die Wirtschaft der Stadt und für die Entwicklung der Seidenindustrie in Russland. Die Manufaktur ist eine der größten und modernsten Seidenmanufakturen in Europa. Sie hat eine große Kapazität und produziert eine große Menge an hochwertigen Seidenstoffen. Die Manufaktur hat eine lange Geschichte und hat sich über die Jahrhunderte hinweg entwickelt. Sie hat eine große Bedeutung für die Wirtschaft der Stadt und für die Entwicklung der Seidenindustrie in Russland.



Verlag von Pflüger in Göttingen

Konigsberg 1877



